



Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Nusse,  
heute möchte ich Sie über Neuigkeiten in und um Nusse informieren.

### **Ausbau Klingenberg**

Der neue Multifunktionsweg ist (fast) fertig. Am 30. März beginnt die Baufirma mit den Bauarbeiten an der Straße, zunächst werden Maßnahmen zur Entwässerung vorgenommen. Die Firma fängt mit ihren Baumaßnahmen am Ortsausgang Richtung Kühsen an. Aus dieser Richtung kann der Klingenberg (zunächst) nicht mehr befahren werden, eine Zufahrt ist nur vom Ortskern her möglich. Die Baustelle wird sich Stück für Stück Richtung Ortskern verschieben. Entsprechend ändern sich die Zufahrtsmöglichkeiten zu den Anliegergrundstücken, die je nach Bauabschnitt dann entweder vom Ortskern oder aus Richtung Kühsen erreicht werden können. Eine Durchfahrt durch den Klingenberg ist erst einmal nicht mehr möglich, insoweit besteht eine Vollsperrung. Anlieger und Kunden werden in der Regel die Grundstücke erreichen können. Es kann aber auch vorkommen, dass die Zufahrt zu einem Grundstück nicht möglich sein wird. Die Baufirma unternimmt alles, um Unannehmlichkeiten zu vermeiden, sollte das aus praktischen Gründen nicht gelingen, bitte ich Sie um Verständnis.

### **Für Busse und die Müllabfuhr gilt Folgendes:**

Bushaltestellen werden wie bisher angefahren, durch die längere Umleitung kann es zu Verspätungen kommen.

Die Müllcontainer aller Art und die gelben Säcke müssen zu den üblichen Terminen wie immer an die Straße gestellt werden. Die Baufirma bringt die Behältnisse, sofern dies nötig ist, zu einem Sammelplatz, der dann von der Müllabfuhr angefahren wird. **Da alle Tonnen gechipt sind, ist es wichtig, dass alle Anwohner im Klingengenberg ihre Mülltonnen mit der Hausnummer kennzeichnen, damit jeder seine eigene Tonne zurückbekommt.**

### **Fahrradweg von Nusse nach Kühsen**

Es hat lange gedauert, aber endlich liegt die Förderzusage für den Fahrradweg von Nusse nach Kühsen vor. Er wird im Anschluss an den Multifunktionsweg gebaut, und verläuft, soweit vorhanden, hinter dem an der L 220 befindlichen Knick. Die Ausschreibung ist nahezu abgeschlossen, die Auftragsvergabe wird auf der nächsten Gemeinderatssitzung vorgenommen werden. Geschätzter Baubeginn wird im Juni diesen Jahres sein.

### **Lückenschluss Nusse – Kühsen, Nusse – Panten**

Es gibt weitere erfreuliche Nachrichten im Bereich „Straßen und Wege“. Diesmal handelt es sich um 2 Wanderwege. Im Bereich der Heierwiese wird eine Wegeverbindung Richtung Panten/Mannhagen geschaffen. Eine weitere Wegeverbindung wird zwischen Ziegelweg(Nusse) und Panteraa (Kühsen) hergestellt.

Beide Maßnahmen sind im Rahmen der Flurbereinigung möglich geworden und werden gefördert, so dass die Gemeinde insgesamt mit geschätzten Kosten von 6000,- € beteiligt ist. Mit dem Baubeginn der Wege ist im Mai/Juni zu rechnen.

### **Finanzen**

Das durch die Erschließung des neuen Baugebietes „Auf dem Ruben“ entstandene Defizit von 185.000 € konnte schon im Jahr 2008 durch Grundstücksverkäufe und Steuereinnahmen ausgeglichen werden. Die Gemeinde war in der Lage, ein gebrauchtes Feuerwehrfahrzeug für 15.000 € anzuschaffen. Der Rücklagenbestand zu Beginn des Haushaltsjahres 2009 wurde mit 40.200 € geschätzt, der genaue Betrag kann erst mit

Abschluss der Jahresrechnung angegeben werden. Der Haushalt für das Jahr 2009 enthält alle Kosten, die durch die oben aufgeführten Wegemaßnahmen entstehen. Durch Steuereinnahmen und 3 (vermuteten) Grundstücksverkäufen wird mit einer weiteren Zuführung von 150.000,-€ gerechnet, so dass wir einen Rücklagenbestand am Ende des Jahres 2009 von 190.200 € haben werden. In den nächsten Jahren wird mit weiteren Gewinnen aus Grundstücksverkäufen gerechnet. Dabei muss aber berücksichtigt werden, dass noch zusätzliche Kosten auf die Gemeinde zukommen, wenn „der Ruben“ zum größten Teil bebaut ist. In diesem Fall erfolgt der Endausbau, das heißt, die Haupterschließungsstraße wird mit Asphalt versehen, die Nebenstraßen und Wendehammer werden gepflastert.

### **„Norma“ kommt nicht**

Die Lebensmittelkette „Norma“, die sich für das gemeindeeigene Grundstück „Hauptstraße 21“ interessiert hatte, hat vor einigen Monaten abgesagt. Als Grund wurde angegeben, dass das Grundstück zu klein sei.

### **Zukunftsinvestitionsgesetz**

Mit dem Zukunftsinvestitionsgesetz will die Bundesregierung einen Beitrag zur Bekämpfung der Wirtschaftskrise leisten. Schwerpunkt des Gesetzes ist die Förderung von kommunalen Investitionen. Für das Land Schleswig-Holstein steht insgesamt ein Betrag von 322,85 Millionen Euro zur Verfügung. Wird die Förderfähigkeit eines Projekts anerkannt, beträgt die Förderquote des Bundes höchstens 75 Prozent. Gemeinden müssen sich mit einem Eigenanteil an der Maßnahme beteiligen. Durch Verhandlungen mit dem Land kann der Eigenanteil noch durch Landeszuschüsse verringert werden.

Die Gemeinde Nusse versucht unter dem Stichwort „energetische Sanierung“ Fördermittel für ein neues Dach und weitere energetische Maßnahmen bezüglich des gemeindeeigenen Gebäudes in Kirchstraße 1 zu bekommen. Ein Architekt ist bereits mit entsprechenden Planungen beauftragt worden.

### **Spielothek**

Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die gerne einmal ein richtiges Spiel spielen möchten, sollten das Angebot der Spielothek wahrnehmen. Jeden dritten Freitag im Monat ab 14.00 Uhr bietet der Kreisjugendring im Gemeindezentrum eine umfangreiche Spielesammlung an. Hier werden neue und alte Spiele gezeigt und gespielt und können kostenlos ausgeliehen werden.

### **Abwassergebühren**

Zu diesem Thema hat es am 19. März eine Informationsveranstaltung gegeben. Eine zusätzliche schriftliche Information werden Sie vom zuständigen Abwasserausschuss des Amtes Sandesneben - Nusse in den nächsten Tagen erhalten.

### **Gemeinderatssitzung**

Die Gemeinderatssitzungen finden turnusgemäß jeden 3. Donnerstag im Monat um 19.30 statt. Bitte beachten Sie auch die Aushänge, hier werden auch Verschiebungen der Sitzungen bekannt gegeben. Fragen zu allen Themen, die mit der Gemeindepolitik zusammenhängen (auch zum Thema Abwasser), können Sie während der Einwohnerfragezeit stellen, es handelt sich hierbei um einen extra für den Bürger eingerichteten Tagesordnungspunkt. Die nächste Sitzung findet nach Ostern, am 16. April 2009 im Gemeindezentrum Kirchstraße 1, oberer Saal um 19.30 Uhr statt.

Mit freundlichen Grüßen  
Ihre Bürgermeisterin  
Jutta Siebcke-Kley